

Vier Wasserspringerinnen und Wasserspringer aus Halle für die Europameisterschaften nominiert

30.07.2026 | Erstellt von Johanna Sinkewitz

Der Deutsche Schwimm-Verband (DSV) hat sein Aufgebot für die Europameisterschaften im Wasserspringen nominiert. Die kontinentalen Titelkämpfe finden vom 31. Juli bis 16. August 2026 in Paris statt. Insgesamt wurden elf Athletinnen und Athleten in das deutsche Team berufen. Mit Emily Deml, Moritz Wesemann, Lou Massenberg und Jonathan Schauer kommen gleich vier Nominierte vom SV Halle.



Moritz Wesemann tritt bei der EM im Wasserspringen als Titelverteidiger vom 1m-Brett an und startet auch vom 3m-Brett

(© Jo Kleindl)

Besonders erfreulich ist die Nominierung der erst 17-jährigen **Emily Deml**. Die Hallenserin überzeugte zuletzt mit starken Leistungen bei den Deutschen Meisterschaften und reist mit viel Selbstvertrauen nach Paris. Erst vor wenigen Wochen krönte sie ihre Juniorinnen-Karriere mit zwei Goldmedaillen bei den Junioren-Europameisterschaften in Budapest und empfahl sich damit eindrucksvoll für ihren ersten großen internationalen Einsatz in der offenen Klasse.

Auch die erfahrenen **Hallenser Moritz Wesemann, Lou Massenberg** und **Jonathan Schauer** gehören zum deutschen EM-Aufgebot und werden in Paris um vordere Platzierungen kämpfen. Mit insgesamt vier Athletinnen und Athleten stellt der SV Halle erneut einen bedeutenden Teil der deutschen Nationalmannschaft im Wasserspringen.

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt gratuliert den Nominierten herzlich zur Berufung in das deutsche Team und wünscht ihnen für die Europameisterschaften in Paris viel Erfolg.